

14. Juli 2015

Kreuzungsumbau zwischen Königstetten und Wolfpassing abgeschlossen Land Niederösterreich stellte 220.000 Euro zur Verfügung

Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit wurde die Kreuzung auf der Landesstraße L 118 mit der Landesstraße L 2132 umgebaut und die Fahrbahn der L 118 zwischen Königstetten und Wolfpassing saniert. Die Planung für den Kreuzungsumbau erfolgte durch den NÖ Straßendienst, Straßenbauabteilung 2 in Tulln. Die Bauarbeiten wurden von der Straßenmeisterei Tulln in Zusammenarbeit mit Baufirmen aus der Region durchgeführt. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 220.000 Euro und werden zur Gänze vom Land Niederösterreich getragen.

Im Zuge des Projektes wurde für jene Verkehrsteilnehmer, die von der Landesstraße L 118 in die Landesstraße L 2132 einbiegen wollen, eine Linksabbiegespur errichtet. Dazu war es erforderlich, die ursprünglich spitzwinkelige Einmündung der L 2132 in die L 118 als T-Kreuzung auszuführen. Weiters wurden hier auf einer Länge von rund einem Kilometer viele Schadstellen saniert, die Landesstraße L 118 abgefräst und abschließend ein neuer Fahrbahnbelag aufgebracht.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße, Gerhard Fichtinger, Telefon 0676/812-60141.